



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler, Christian Zwanziger, Tim Pargent, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban** und Fraktion **(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2023;
hier: Mehr Züge bestellen
(Kap. 09 07 Tit. 683 51)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 09 07 wird der Ansatz in Tit. 683 51 (Ausgleichsleistungen an Eisenbahnverkehrsunternehmen (Bestellentgelte) für gemeinwirtschaftliche SPNV-Leistungen) von 1.501.225,0 Tsd. Euro um 50.000,0 Euro auf 1.551.225,0 Mio. Euro erhöht.

Begründung:

Damit sollen Angebotsausweitungen im SPNV finanziert werden. Dazu gehören u. a. die Schließung von Taktlücken im Bayerntakt und touristische Verkehre auf der Schiene.